

Informationen zur Ausbildung

Liebe/r Interessent/in,

Sie möchten sich Ihren Wunsch von einer Tätigkeit im Bereich der kosmetischen Dienstleistungen verwirklichen? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Als angesehene Privatschule für Kosmetik verfügen wir über jahrzehntelange Erfahrung und begleiten unsere Schülerinnen und Schüler mit Kompetenz und Leidenschaft in eine neue, spannende und erfolgreiche berufliche Zukunft!

Unsere aktuellen Ausbildungsangebote 2024 / 2025

Kosmetiker*in & Fußpfleger*in Tagesausbildung, Vollzeit	02. September 2024 bis 25. Juli 2025	1 Jahr	montags bis freitags 8.30 bis ca. 14.00 Uhr
Kosmetiker*in Tagesausbildung, Vollzeit ohne Fußpflegeausbildung	02. September 2024 bis 25. Juli 2025	1 Jahr	montags bis donnerstags 8.30 bis ca. 14.00 Uhr
Fußpfleger*in Intensivausbildung	21. Oktober – 25. Oktober 2024	5 Tage	Montag-Freitag 8.30 bis ca. 14.00 Uhr



Die Kosmetikschule und Fußpflegeschule ist eine vom Bildungsministerium des Landes Schleswig-Holstein, gemäß dem Schulgesetz, staatlich registrierte Ergänzungsschule in freier Trägerschaft unter ärztlicher Leitung, mit dem Berufsziel: Kosmetikerin (er), Fußpflegerin (er).

Die Kosmetikausbildung ist vom BDBK (Bundesvereinigung Deutscher Berufsfachschulen für Kosmetik e.V.) staatlich anerkannt und von der HZA zertifiziert und somit erhalten Sie nach der bestandenen Abschlussprüfung ein internationales, anerkanntes Zertifikat.

Wir orientieren uns an den Anforderungen und Erwartungen unserer Teilnehmer, sowie an den Nachfragen und Forderungen des Arbeitsmarktes und verpflichten uns, den Teilnehmer in jeder Hinsicht individuell beim Einstieg in den Beruf zu unterstützen. Unsere Interessenten aller Altersklassen sind überwiegend Frauen, aber auch Männer aus Schleswig-Holstein und teilweise aus den angrenzenden Bundesländern, sowie unterschiedliche Behörden, die für die Vermittlung von Ausbildungen tätig sind zum Beispiel:

Rentenversicherungsträger, Fördergesellschaften, sowie die Agentur für Arbeit und das Jobcenter.

Die Grunderwartung der Teilnehmer ist eine fundamentierende Basisausbildung an theoretischem Wissen, in Kombination mit dem Handwerk an sich. Hierzu kommen Markttrends und individuelle Bedürfnisse sich ständig ändernden Erwartungen. Durch unser qualifiziertes Dozententeam, sowie durch die Schulleitung und ausgesuchten Schulungen mit qualifizierten Schulungsleitern, werden zusätzliche theoretische und praktische Lerninhalte anschauliche praxisorientiert vermittelt. Durch ständigen, aktuellen Wissensaustausch der Dozenten wird die Grundlage für die Erfüllung der Erwartungen gelegt. Durch die fortlaufende Weiterbildung werden wissenschaftlich berufsbezogene Erkenntnisse, zum Beispiel aus Medizin, der Forschung (kos. Produkte) in die Basisausbildung mit eingebracht.

Berufsinformation Fußpfleger*in

Zur Aufgabe der Fußpflegerin / des Fußpflegers gehört es, gesundheitsfördernd, vorbeugend und beratend in Zusammenarbeit mit Podologen und Fachärzten tätig zu sein. Unsere umfassende Ausbildung beinhaltet einen theoretischen und einen praktischen Teil unter Anleitung der Fachlehrer*innen, Sonderreferent*innen international bekannter Fußpflegeausstatter, sowie des Hygienebeauftragten und Medizinprodukteberaters Guido Hartmann.

Voraussetzung

Für die Ausbildung zum / zur Fußpfleger*in sind ein erster allgemeinbildender Schulabschluss (Hauptschulabschluss), sowie bei ausländischen Staatsbürgern zusätzlich ein B1 Sprachniveau, Grundvoraussetzung. Für den Umgang mit Menschen in diesem Beruf sind zudem Einfühlungsvermögen, Kontaktfreudigkeit und eine gepflegte Erscheinung unabdingbar. Darüber hinaus sind für die praktische Arbeit manuelles Geschick und Verantwortungsgefühl von Vorteil.

Unterrichtsfächer (Theorie)

Hygienelehre
Anamnese
Anatomie des Fußes
Nagelerkrankungen
Nagelveränderungen
Deformitäten des Fußes
Instrumente anwenden
Aufbau des Nagels
Aufbau der Haut
Geräte und Hilfsmittel
Instrumente anwenden
Stoffwechselerkrankungen
Gefäßerkrankungen

Unterrichtsfächer (Praxis)

Fußpflegebehandlung inkl. Fußmassage

Abschluss

Die Ausbildung endet mit einer Abschlussprüfung in Theorie und Praxis und der Vergabe der Urkunde „Fußpflegerin“. Nach bestandener Prüfung erhalten die Schüler*innen eine Teilnahmebescheinigung welches zum selbständigen Arbeiten auch im mobilen Bereich berechtigt.

Die Kosmetikschule ist zugelassen durch die Hanseatische Zertifizierungsagentur HZA. In jährlichen Überwachungsaudits werden in diesem Zuge die Maßnahmenbeschreibung, die Einhaltung wirtschaftlicher Grundsätze sowie die Berücksichtigung von Lage und Entwicklung des Arbeitsmarktes überprüft.

Berufliche Perspektiven

Die Zukunftsaussichten für diesen Beruf sind als sehr gut zu bezeichnen, da Dienstleistungen in diesem Bereich verstärkt gefragt sind. Der Beruf des Fußpflegers / der Fußpflegerin ist so vielseitig wie die Ausbildung selbst. Das klassische Berufsfeld ist die Arbeit in einer Fußpflegepraxis. Ein wichtiges Betätigungsfeld findet sich zudem in Krankenhäusern, Alten- bzw. Pflegeheimen und Kosmetikinstituten. Auch Arztpraxen bieten Fußpflege als Ergänzung zur Behandlung an. Zudem ist eine selbstständige Tätigkeit in der mobilen Fußpflege möglich.

Ausbildungsvertrag

Mit diesem Schreiben beantrage ich die Aufnahme an der Kosmetikschule by Lea Bohlson für die Teilnahme an der Ausbildung zur / zum

Fußpfleger*in

Als Anlagen füge ich bei:

1. einen Lebenslauf (tabellarisch)
2. eine Kopie des letzten Schulzeugnisses oder Ausbildungsnachweises
3. ein ärztliches Gesundheitszeugnis (vom Hausarzt)
4. ein Lichtbild

Ausbildungszeitraum:

21.Oktober – 25.Oktober 2024

Ausbildungskosten:	1.850,00 €
Schulungsmaterial:	25,00 €
Gesamtkosten:	<u>1.875,00 €</u>

* Fußpflege-Set (Firma Baehr): 260,82 €

Diese zusätzlichen Kosten fallen zu Beginn der Ausbildung an und werden von der Firma Baehr separat in Rechnung gestellt.

Bei Ausfall des Lehrganges durch höhere Gewalt oder bei zu geringer Teilnehmerzahl entstehen Lehrgangsteilnehmer*innen und Lehrgangsträger keine Verpflichtungen.

Name: Vorname:

geb. am: in:

Wohnort (Straße, Hausnummer):

PLZ, Ort:

Telefon:

.....

Datum:

.....

Unterschrift Teilnehmer*in

(bei Minderjährigen gesetzl. Vertreter*in bzw. Erziehungsberechtigte, der/die sich hiermit verpflichtet, über die Volljährigkeit hinaus das Schulgeld zu bezahlen.)

Unterschrift der Schulleitung

Checkliste zur Anmeldung

Wenn Sie sich für eines unserer Ausbildungsangebote entschieden haben, senden Sie uns bitte den entsprechenden, unterzeichneten Ausbildungsvertrag sowie die folgenden Unterlagen zu:

- tabellarischen Lebenslauf
- Lichtbild
- Kopie des letzten Schulzeugnisses oder eines gleichwertigen Ausbildungsnachweises
- ärztliches Attest (vom Hausarzt), welches die bedenkenlose Teilnahme an dem von Ihnen ausgewählten Lehrgang bestätigt. Dieses Attest sollte möglichst nicht älter als drei Monate sein und darf auch gerne erst zu Schulbeginn mitgebracht werden.

Mit Eingang Ihres unterzeichneten Ausbildungsvertrages ist der Ausbildungsplatz **nicht** verbindlich für Sie gesichert.

Eine endgültige Zu- oder Absage erfolgt nach einem persönlichen Bewerbungsgespräch.

Die Einladung hierfür senden wir Ihnen schnellstmöglich zu.

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Liebe Teilnehmer*innen,

die unten aufgeführten Materialkosten sind nicht im

Ausbildungsvertrag enthalten.

Bitte bedenken Sie, dass diese Kosten zu Beginn der Ausbildung

zusätzlich für Sie anfallen:

Fußpflegeausbildung:

- Schülerset Fußpflege (Firma Baehr) ca. 260,00 €
- Behälter für Fußpflege-Instrumente
- Schutzbrille
- Bekleidung : weißer Kasack, weiße Hose, helle Schuhe